

www.prodente.de überarbeitet – Fachbesucher mit eigenem geschützten Be-

Über 80.000 Besucher verzeichnete das Portal www.prodente.de im Jahr 2005.

Ab sofort erwartet Patienten ein verbessertes Angebot bei der Recherche nach zahnmedizinischen Inhalten. Ein ergänztes Lexikon sowie medizinisch fundierte Artikel von A bis Z bilden die Basis der Internetseite. Dazu gesellen sich ein interaktives Forum und kleinere Tests, die beispielsweise das Parodontitisrisiko einschätzen.

Deutlich aufgewertet wurde der Bereich für Fachbesucher. Künftig werden Zahnärzte, Zahntechniker und Mitarbeiter von Dentalindustrie und Dentalhandel in einem eigenen, geschlossenen Bereich erwartet. Dieses so genannte „Extranet“ kann nur mit einem Passwort betreten werden. Wichtig:

Die Kunden, die bislang schon im Online-Shop bestellt haben, können



ihre Zugangsdaten behalten. „Nur die Nutzer unseres geschützten Bildarchivs und der Aktion proDente REGIONAL müssen aus technischen Gründen neue Zugangsdaten beantragen“, bedauert Dirk Kropp, Geschäftsführer proDente.

„Durch die getrennten Zugangsbereiche werden die Patienten

nicht durch fachspezifische Aktionen verwirrt und erleben einen rein informativen auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Internetauftritt“, so Dirk Kropp. Der geschlossene Bereich erlaubt dagegen einen deutlich verbesserten Service für Fachbesucher. Hier können nun vermehrt Kampagnen und direkte Angebote für die Pressearbeit und das Marketing vor Ort kommuniziert werden.

Pressebereich stark ausgeweitet

Deutlich ausgeweitet wurde auch der frei zugängliche Pressebereich.

„Aktualität und einfache Navigation standen im Mittelpunkt unserer Aktivitäten“, so Dirk Kropp, Geschäftsführer, über den Anspruch bei der Umgestaltung. Im Mittelpunkt der Startseite des Pressebereiches steht die aktuelle Pressemeldung. Daneben steht den

Redakteuren eine aktuelle Umfrage in Form einer Pressegrafik zur Verfügung. Ergänzt wird das Angebot durch das mindestens monatlich wechselnde Pressefoto. Jedes Thema wird zukünftig mit mindestens vier verschiedenen Bildern angeboten. Die Pressefotos sind exklusiv für proDente zu dem jeweiligen Thema erstellt worden. „Schließlich werden wir auch aktuelle Forschungsergebnisse mit Quellenbezug auf unserer Seite veröffentlichen“, so führt Kropp weiter aus.

Online-Auftritt barrierefrei

Jeder zweite Deutsche sucht bereits im Internet nach aktuellen Nachrichten, Informationen und Service-Angeboten. Das Web ist mehrheitsfähig geworden.

Und doch sind viele Menschen in der Nutzung des Mediums beeinträchtigt oder gar davon ausgeschlossen. Insbesondere für sehbehinderte und blinde Menschen sind viele Internetseiten nur schwer zugänglich. Die Seiten der Initiative proDente e.V. tragen dieser Tatsache schon seit 2004 Rechnung:

„Im Vergleich zu der vorherigen Version des Webauftritts ist die Barrierefreiheit noch einmal verbessert worden“, kommentiert Dirk Kropp die Entwicklung. Die Texthinterlegung für Grafiken und sonstige multimediale Elemente sind auf sehbehinderte Menschen ausgelegt. Ebenso die Kontraste, die Farben und das Schriftbild. Redaktionell bearbeitete Texte sind gut lesbar, Links aussagekräftig und durch die Gliederung des Inhalts ist die Orientierung auf allen Seiten gegeben.

Auch auf die technischen Voraussetzungen für die Sprachausgabe der Internetseiten, die zum Beispiel blinde Internetsurfer nutzen, wurde geachtet. proDente lässt die Internetseiten regelmäßig von drei Internetkonsortien überprüfen.

